

# MITTEILUNGSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: M 13/0959</b>
<b>604 - Fachbereich Verkehrsflächen und Entwässerung</b>			<b>Datum: 04.11.2013</b>
<b>Bearb.:</b>	Herr Jörg Möller	<b>Tel.:</b> 217	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>	604-Herr Möller/Ju		

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Zuständigkeit</b>
-----------------------	-----------------------	----------------------

Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr	07.11.2013	Anhörung
--	------------	----------

## **Verlängerung der Oadby-and-Wigston-Straße zwischen der Waldstraße und der Ulzburger Straße Sachstandsbericht**

Seit dem 07.10.2013 ist die Oadby-and-Wigston-Straße zwischen „In der Großen Heide“ und der Waldstraße für ca. 2 Monate voll gesperrt. Unter der Voraussetzung guter Witterungsverhältnisse wird die Sperrung zu Beginn des neuen Jahres aufgehoben. Der Verkehr wird über Rathausallee/Friedrichsgaber Weg/Waldstraße umgeleitet. Im Friedrichsgaber Weg wird für diesen Zeitraum ein absolutes Haltverbot eingerichtet. Trotz verlängerter Grünzeiten für den Friedrichsgaber Weg kommt es an der Kreuzung Rathausalle/Friedrichsgaber Weg und an der Waldstraße/Ulzburger Straße in den Spitzenstunden leider zu unvermeidbaren längeren Wartezeiten. Der Geh- und Radweg wird ebenfalls ab Syltkuhlen gesperrt. Die ausgeschilderte Radwegroute Syltkuhlen/Waldstraße ist von der Sperrung nicht betroffen.

In dieser Zeit erfolgen die Verlegung von Versorgungsleitungen (Trinkwasser, 30 KV Stromkabel), die Herstellung der neuen Regenwasserkanalisation sowie des neuen Straßenkörpers für die Anbindung der Verlängerung der Oadby-and-Wigston-Straße. Weiterhin wird der vorhandene Straßenkörper zurückgebaut.

Der Beginn dieses Bauabschnittes sollte ursprünglich bereits Mitte September erfolgen, musste jedoch aus verkehrlichen Gründen verschoben werden, da zeitgleich die Autobahnanschlussstelle in Quickborn für Straßensanierungsarbeiten gesperrt war.

Seit Anfang September erfolgen die Erdarbeiten (Herstellung des Planums, Einbau Forstschutz) im Abschnitt zwischen der Waldstraße und dem Trogbauwerk. Für die 46. Kalenderwoche ist in diesem ca. 900 m langen Abschnitt der Einbau der Asphalttrag- und Binderschicht geplant.

Für die Lärmschutzwände werden zurzeit die Werkplanung und der Standsicherheitsnachweis erstellt. Mit dem Bau soll planmäßig in der 48. KW begonnen werden. Die Fertigstellung der Lärmschutzwände soll planmäßig im Mai 2014 sein.

Die Arbeiten am Straßentrog laufen planmäßig. Die bis zu 1,50 m starken Sohlen der unterhalb des Grundwassers liegenden Blöcke 4 – 16 sind fast fertiggestellt. Bei anhaltend guter Witterung werden auch die Wände noch dieses Jahr fertig, so dass Anfang 2014 die Spundwände gezogen und die noch fehlenden Blöcke 1 - 3 und 17 – 19 hergestellt werden können.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	-------------------